

5. Dieser Vortheil ist insonderheit bey benannten Zahlen anzuwenden.
6. Das Einmal Eins muß der Schüler vor allen recht lernen.
7. Man kan ihnen ein kleines Täflein machen, oder selbst machen lernen.
8. Bey dem Addiren und Multipliciren muß das Numeriren fleißig getrieben werden, sonst vergessen dieses die Schüler.
9. Mit vielerley Proben halte man die Schüler nicht auf. Die erste ist gut genug.

10. Die Catechetische Uebung ist bey dem Multipliciren so nöthig, als nützlich. Zum Exempel:

Frage. Was haben wir gethan? Antwort. Wir haben multipliciret.

Fr. Was heist multipliciren? Antw. Aus gegebenen Zahlen ꝛc.

Fr. Wie viel Zahlen müssen also gegeben werden? Antw. Zwo.

Fr. Wie heißen sie? Antw. Die Factores.

Fr. Was findet man aus diesen Zahlen? Antw. Eine andere.

Fr. Wie heist diese? Antw. Das Factum.

Fr. Was braucht man bey dem Multipliciren für ein Täflein? Antw. Das Ein mal Eins.

Fr. Was ist das Ein mal Eins? Antw. Es ist das Täflein, darin das 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9fache von allen 9 Cyphern enthalten.

Fr. Was kommen vor Zahlen vor im Multipliciren? Antwort? Benannte und Unbenannte.

Fr. Welches ist die Art, die unbenannten Zahlen zu multipliciren? Antw. Man muß sehen ꝛc.